

**Reinhart Köstlin
Hellmut Wollmann
(Hrsg.)**

Renaissance der Strassenbahn

**Birkhäuser Verlag
Basel Boston**

INHALT

Vorwort

Reinhart Köstlin
Lutz Joachim Bartsch

Die Renaissance der Strassenbahn

Glenn Yago

Der Niedergang des Nahverkehrs in den Vereinigten
Staaten und in Deutschland

35

Eckehard Frenz

Die Strassenbahnstilllegung in der Bundesrepublik
Deutschland

47

Werner Brög

Die subjektive Wahrnehmung des OEPNV-Angebotes

88

Erhard Erl

Nichtmotorisierte Verkehrsbeteiligung - Wirklichkeit
oder Wunschenken

108

Dieter Apel

Die Notwendigkeit einer grundsätzlichen Veränderung
der Verkehrsgestaltung und die Rolle des öffentlichen
Personenverkehrs

124

Heinrich Brändli		
Chancen und Grenzen der Strassenbahn		142
Günter Fredrich		
Die Legende vom billigen Busbetrieb		166
Eckehard Frenz		
Renaissance der Strassenbahn als "Light Rail Transit" in Nordamerika		190
René Ueltschi		
Positives Beispiel Basel: Lösungsansätze zur Attraktivitäts-Steigerung der öffentlichen Verkehrsmittel		214
Rudolf Menke		
Die Stadtbahn: Beispiel Hannover - Konzept und Erfolg		242
Thomas Naumann		
Würzburg: Die Strassenbahn als Hauptverkehrsträger in einer kleinen Grossstadt		265
Georg Drechsler		
Beispiel Karlsruhe: Ausbau des Strassenbahn-/Stadtbahnnetzes in der Stadt und der Region Karlsruhe		297

Lutz Joachim Bartsch
Carl Flore

Die Strassenbahn als Träger des öffentlichen Nahverkehrs
in Stadt und Umland Kassel 335

Reinhart Köstlin

Frankfurt am Main: U-Bahn-Dogma behindert Ausbau des
öffentlichen Nahverkehrs 374

Karl Klühspies

München: U-Bahn und Bus können die Strassenbahn nicht
ersetzen. Erfahrungen aus einer Weltreise in Sachen
öffentlicher Nahverkehr 407

Autorenverzeichnis 421